

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - E-Mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT



1214003757

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 23.6.2022, im Gemeindeamt Schönberg

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.43 Uhr

Die Einladung erfolgte per E-Mail
am 17.6.2022

Anwesend waren:

Vorsitzende: Vizebürgermeisterin Birgit EISENBOCK
gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER MBA
gfGR Alois NABER MA
gfGR Ing. Johann DANTINGER
gfGR Valerie ERTL
GR Gerhard HUBER
GR Ing. Martin KOLM verlässt die Sitzung um 18.30 Uhr (beim nicht öffentlichen Teil)
GR Wolfgang RIEDLMAYER
GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN
GR Gerald AMSÜSS
GR Josef SCHENTER
GR Mag. phil. Dr. phil. Irmtraud HELLERSCHMID
GR Maria PINTER
GR Harald STRANINGER
GR Sarah KLEINSCHUSTER kommt um 18.25 Uhr
GR Gernot SCHMUDERMAYER BSc

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

Bürgermeister Ing. Michael STROMMER
gfGR Julius HAGER
GR Oskar HAGER

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.	
1. Genehmigung d. Protokolls d. letzten Sitzung	(öffentlich)
2. Freizeitzentrum, Sanierung	“
3. Regenwasserkanal Plank, Freischlingerstraße, Sanierung	“
4. Brunnen Freischling, Grundsatzbeschluss Sanierung	“
5. Bericht des Prüfungsausschusses	“
6. Informationen	“
7. Grundstücksangelegenheiten	(nicht öffentlich)

Die Frau Vizebürgermeisterin begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, entschuldigt den erkrankten Bürgermeister, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Seitens der Fraktion der Grünen Schönberg am Kamp ist ein Dringlichkeitsantrag (tituliert als Dringlichkeitsanfrage) „Freibad versus Freizeitzentrum Schönberg am Kamp“ eingelangt. Der Antrag wird nach Abstimmung mehrheitlich abgelehnt (dafür stimmt die Fraktion der Grünen Schönberg).

Zu 1:

Sachverhalt:

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung am 5.5.2022 von Frau GR Maria Pinter Einwände (tituliert als Einspruch zum Protokoll) hinsichtlich der Tagesordnungspunkte 3 und 4 erhoben wurden. Sie ersucht Frau GR Maria Pinter um Verlesung und bringt die Änderungsvorschläge zur Abstimmung. Für die Version von Frau GR Maria Pinter stimmen gFGR Valerie Ertl, GR Maria Pinter, GR Mag. Dr. Irmtraud Hellerschmid, GR Harald Straninger, GR Gernot Schmudermayer enthält sich der Stimme.

Das Sitzungsprotokoll in der versendeten Version gilt daher mehrheitlich als genehmigt.

Zu 2:

Sachverhalt:

Die Vizebürgermeisterin berichtet, dass in der Badausschusssitzung am 9.6.2022 ausführlich über das Projekt Sanierung des Freizeitentrums diskutiert worden ist und mehrheitlich die Meinung vertreten wurde, eine Bauvergabe auf der Basis der nun vorliegenden Angebote nicht durchzuführen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge eine Bauvergabe für die Sanierung des Freizeitentrums Schönberg auf der Basis der vorliegenden Angebote nicht durchführen.

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen. Stimmenthaltung GR Gerhard Huber, GR. Mag. Dr. Irmtraud Hellerschmid, GR Gernot Schmudermayer.

Zu 3:

Sachverhalt:

Die Vizebürgermeisterin und der Gemeindeamtsleiter berichten, dass im Zuge der Sanierung der Landesstraße, Freischlingerstraße in Plank, von der Einmündung in die B 34 bis zur Lindengasse auch die Kanäle überprüft worden sind. Der Regenwasserkanal weist teilweise starke Schäden auf, es sollen auch zusätzliche Einläufe gebaut werden.

Seitens der Fa. Hydro Ingenieure wurden 5 Firmen um Sanierungsangebote ersucht. Von drei Firmen (Pittel und Brausewetter, Porr, Strabag) wurde kein Angebot abgegeben. Von der Fa. Leithäusl, Krems, wurde ein Angebot über € 47.539,81 netto und von der Fa. Swietelsky, Zwettl, über € 24.629,98 netto abgegeben. Bei der Fa. Leithäusl sind auch Arbeiten enthalten, die nicht angefragt waren. Das Angebot der Fa. Swietelsky entspricht den Anforderungen der Ausschreibung.

Antrag:

Der Gemeinderat möge der Fa. Swietelsky, Zwettl, den Auftrag für die Sanierung des RW-Kanals in Plank, Freischlingerstraße, zu einem Anbotspreis von € 24.629,98 netto erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Die WVA II wird durch zwei in Freischling situierte Brunnen versorgt. Der zweite Brunnen wurde bereits bei der Entstehung der WVA errichtet, da der ursprüngliche Brunnen zu wenig Wasser geliefert hat. Da die Leistung dieses Brunnens immer schwächer wird, sollte mit der Planung und in weiterer Folge mit der Errichtung eines weiteren Brunnens begonnen werden. Die Kosten für die Neuerrichtung eines Brunnens liegen (ohne mögliche Grundstücksankäufe) bei rund € 70.000,-- bis € 100.000,--.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Planungsarbeiten für einen zusätzlichen Brunnen für die WVA II beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 5:

Prüfungsausschussobmann GR Harald Straninger berichtet über die Prüfungsausschusssitzung vom heutigen Tag. Prüfgegenstand waren der Tagesabschluss, die Konten Repräsentation, Ehrungen und Gratulationen sowie die Einnahmen und Ausgaben des Freizeitentrums Schönberg ab dem Jahr 2017. Beanstandungen wurden nicht getroffen.

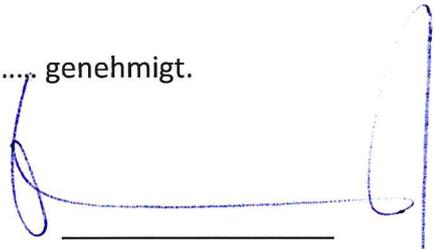
Zu 6:

Die Vizebürgermeisterin berichtet über das an diesem Wochenende in Krems stattfindende Bezirksfest anlässlich 100 Jahre Niederösterreich, dass am gestrigen Tag eine Unwetterschadensbegutachtung diverser Güterwege stattgefunden hat und verweist auf diverse Veranstaltungen, die in den Sommermonaten im Gemeindegebiet stattfinden.

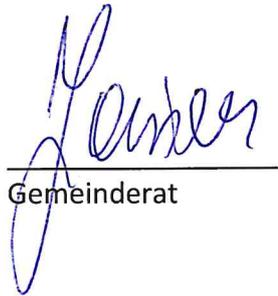
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am 15.9.22 genehmigt.



Bürgermeister



Schriftführer



Gemeinderat



Gemeinderat



Gemeinderat